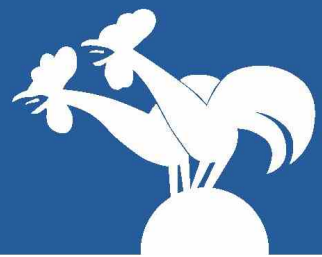
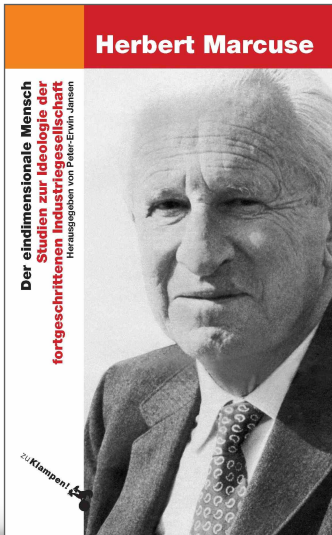


zu**Kl**ampen!



Kritische Theorie



Herbert Marcuse

Der eindimensionale Mensch

Studien zur Ideologie der fortgeschrittenen Industriegesellschaft

Herausgegeben von Peter-Erwin Jansen

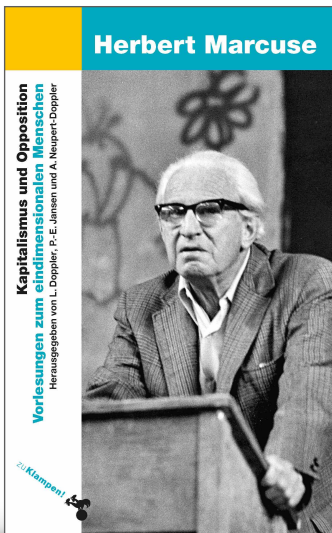
296 Seiten, Paperback, 24,00 Euro

ISBN 978-3-86674-239-0

Auch als E-Book:

PDF: 18,99 Euro

ISBN 978-3-86674-370-0



Herbert Marcuse

Kapitalismus und Opposition

Vorlesungen zum eindimensionalen Menschen. Paris, Vincennes 1974

Herausgegeben von Lisa Doppler, Peter-Erwin Jansen und Alexander Neupert-Doppler

152 Seiten, Paperback, 18,00 Euro

ISBN 978-3-86674-559-9

Auch als E-Book:

E-PUB: 13,99 Euro

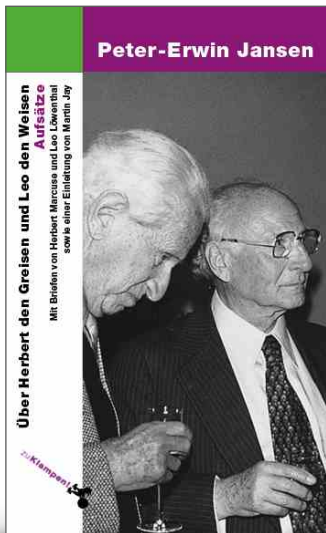
ISBN 978-3-86674-688-6



Peter-Erwin Jansen

Über Herbert den Greisen und Leo den Weisen

Aufsätze



180 Seiten

Paperback

22,00 Euro

ISBN 978-3-86674-790-6

Auch als E-Book:

PDF: 978-3-86674-899-6

E-PUB: 978-3-86674-900-9

16,99 Euro

Peter-Erwin Jansen hat sich in seiner publizistischen, editorischen und archivarischen Tätigkeit große Verdienste um das geistige Erbe Herbert Marcuses und Leo Löwenthals erworben. Der nun vorliegende Band versammelt einige der wichtigsten Studien und Aufsätze, die er während seiner langjährigen Arbeit an den Archiven dieser beiden Klassiker kritischen Denkens verfasst hat. Teilweise sind es unveröffentlichte Texte, teilweise in unterschiedlichen Publikationen erschienene Arbeiten.

Beigefügt sind diesem Band Schriften von Marcuse und Löwenthal sowie eine Auswahl zuvor noch nicht publizierter Briefe zwischen den beiden Philosophen.

Mit einer Einleitung von Martin Jay.



Herbert Marcuse

Nachgelassene Schriften 1-6

Herausgegeben von Peter-Erwin Jansen

Auch als
E-Book
erhältlich



Das Schicksal der bürgerlichen Demokratie

Schriften 1

176 Seiten, 28,00 Euro

ISBN 978-3-92424-583-2

Kunst und Befreiung

Schriften 2

166 Seiten, 28,00 Euro

ISBN 978-3-92424-584-9

Philosophie und Psychoanalyse

Schriften 3

233 Seiten, 34,00 Euro

ISBN 978-3-92424-585-6

Die Studentenbewegung und ihre Folgen

Schriften 4

253 Seiten, 34,00 Euro

ISBN 978-3-92424-586-3

Feindanalysen

Schriften 5

169 Seiten, 28,00 Euro

ISBN 978-3-86674-003-7

Ökologie und Gesellschaftskritik

Schriften 6

176 Seiten, 28,00 Euro

ISBN 978-3-92424-587-0

Ulrich Sonnemann
Schriften, Band 1-10

Band 1-8 bereits erschienen

Herausgegeben von Paul Fiebig,
gestaltet von Friedrich Forssman

**Auch als E-Book
erhältlich**



Graphologie

Schriften 1

Hardcover

ISBN 978-3-93492-061-3

Daseinsanalyse

Schriften 2

Hardcover

ISBN 978-3-93492-062-0

Negative Anthropologie

Schriften 3

Hardcover

ISBN 978-3-93492-063-7

**Land der unbegrenzten
Zumutbarkeiten**

Schriften 4

Hardcover

ISBN 978-3-93492-064-4

**Ungehorsam versus
Institutionalismus**

Schriften 5

Hardcover

ISBN 978-3-93492-065-1

Der mißhandelte Rechtsstaat

Schriften 6

Hardcover

ISBN 978-3-93492-066-8

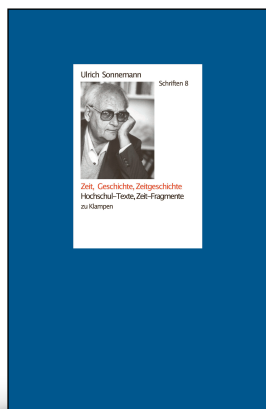
Land der Sprachlosigkeit

Schriften 7

436 Seiten

Hardcover

ISBN 978-3-93492-067-5



Zuletzt erschienen:

Zeit. Geschichte. Zeitgeschichte.

Schriften 8

608 Seiten

Hardcover

42,00 Euro

ISBN 978-3-93492-068-2

Zeitschrift für kritische Theorie

Herausgegeben von Gerhard Schweppenhäuser und Sven Kramer



Alle Ausgaben:

Paperback

256 Seiten

32,00 Euro Einzelpreis

28,00 Euro im Abonnement

**Auch als E-Book
erhältlich**

Die Zeitschrift für kritische Theorie erscheint einmal jährlich als Doppelheft.

Die Zeitschrift für kritische Theorie ist ein Diskussionsforum für die materiale Anwendung kritischer Theorie auf aktuelle Gegenstände und bietet einen Rahmen für Gespräche zwischen den verschiedenen methodologischen Auffassungen heutiger Formen kritischer Theorie. Sie dient als Forum, das einzelne theoretische Anstrengungen thematisch zu bündeln und kontinuierlich zu präsentieren versucht.



www.zkt.zuklampen.de

exit! Krise und Kritik der Warengesellschaft

Herausgegeben vom Verein für kritische Gesellschaftswissenschaften e.V.



Alle Ausgaben:

Paperback

256 Seiten

22,00 Euro Einzelpreis

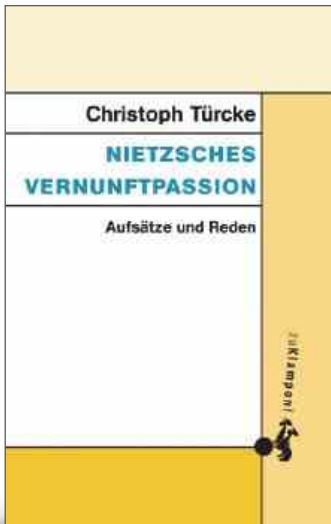
17,00 Euro im Abonnement

**Erscheint einmal
jährlich**

exit! ist eine Zeitschrift für kritische Gesellschaftstheorie. Gesellschaftliche Entwicklungen analysiert sie auf der Grundlage der Kritik der Wert-Abspaltung als einer Weiterentwicklung der kritischen Theorie. Wesentliche Bezugspunkte sind dabei die Kritik der Politischen Ökonomie ebenso wie die Auseinandersetzung mit psychosozialen Phänomenen vor dem Hintergrund der Psychoanalyse.



Christoph Türcke
Nietzsches Vernunftpassion
Aufsätze und Reden



128 Seiten

Paperback

14,00 Euro

ISBN 978-3-86674-552-0

Auch als E-Book:

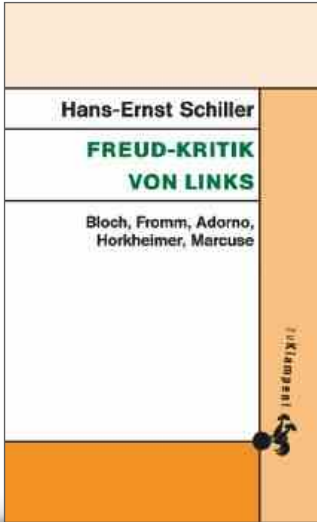
E-PUB: 9,99 Euro

ISBN 978-3-86674-657-2

Nietzsches Ausfälle gegen die Vernunft sind kein Irrationalismus. Sie sind Zeugnisse einer heftigen Vernunftliebe, und zwar einer tief verletzten und enttäuschten. Aus Liebe zur Vernunft leidet Nietzsche an ihren Mängeln und fühlt sich getrieben, ihre ganze Unzulänglichkeit aufzudecken.

Nietzsche ist die fleischgewordene Revolte gegen die Abstraktion. Er revoltierte dagegen geistig, indem er die triebhaften Eingeweide des Intellekts offenlegte; literarisch, indem er die ganze Umständlichkeit argumentativer Beweisführung fahren ließ zugunsten eines impulsiven, illustrativen, bildgesättigten Gedankenausbruchs, der der Philosophensprache eine nie gekannte Anschaulichkeit und Leichtfüßigkeit gab. Nicht zuletzt revoltierte er auch physisch gegen die Abstraktion, indem er am Professorenamt erkrankte – gewissermaßen an der akademischen Welt seiner Zeit, die ihrerseits bloß die intellektuelle Firnisschicht auf der sogenannten industriellen Kultur darstellt.

Hans-Ernst Schiller
Freud-Kritik von links
Bloch, Fromm, Adorno, Horkheimer, Marcuse



366 Seiten
Paperback
36,00 Euro
ISBN 978-3-86674-561-2

Auch als E-Book:

E-PUB: 28,99 Euro
ISBN 978-3-86674-669-5

Kritische Theorie hat zu Freud ein ambivalentes Verhältnis. Sie will die Psychoanalyse für die Gesellschaftstheorie fruchtbar machen, kritisiert aber zugleich Freuds Überzeugungen zum ewigen Wesen des Menschen, seinen weltanschaulichen Psychologismus und seine Apologie sozialer Herrschaft. Bloch und Fromm, Horkheimer, Adorno und Marcuse haben ihre Freud-Kritik unterschiedlich akzentuiert. In jedem Fall, so zeigt die vorliegende Untersuchung, ist Klarheit über die ideologischen Schwächen der Freud'schen Theorie Bedingung für ihre Fruchtbarkeit im Kontext kritischer Sozialphilosophie.

Hannes Giessler Furlan

Verein freier Menschen?

Idee und Realität kommunistischer Ökonomie



345 Seiten

Paperback

28,00 Euro

ISBN 978-3-86674-577-3

Auch als E-Book:

E-PUB: 22,99 Euro

ISBN 978-3-86674-708-1

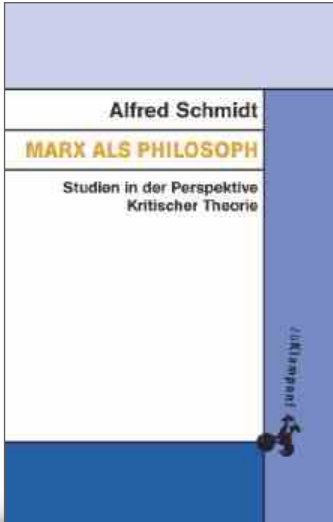
Ihrer Idee nach sollte die kommunistische Gesellschaft viel gerechter als die kapitalistische sein und überdies nach Marx ein »Verein freier Menschen«. Doch im Namen des Kommunismus verwirklicht hat sich im 20. Jahrhundert vor allem eine totalitäre Gesellschaft. Die Ursachen des Misslingens sucht Hannes Giessler Furlan dort, wo der Kommunismus ansetzte: in der Ökonomie. Mit Sympathie für die Beweggründe, aber ohne falschen Respekt zeigt der Autor, wie die kommunistische Idee eines vernünftig eingerichteten Produktionsprozesses in der Realität einen gewaltigen Staats- und Planungsapparat bedingte, wie sie scheiterte, und was von ihr übrig geblieben ist.

Alfred Schmidt

Marx als Philosoph

Studien in der Perspektive Kritischer Theorie

Herausgegeben von Michael Jeske und Bernard Görlich



204 Seiten

Paperback

22,00 Euro

ISBN 978-3-86674-570-4

Auch als E-Book:

E-PUB: 17,99 Euro

ISBN 978-3-86674-702-9

In seiner ein Wissenschaftsleben lang betriebenen Auseinandersetzung mit Marx hat Alfred Schmidt (1931–2012), einer der wichtigsten Repräsentanten der Kritischen Theorie, die philosophischen Grundlagen des Marx'schen Materialismus aufgewiesen und die philosophischen Implikationen der Kritik der politischen Ökonomie herausgearbeitet. Das Projekt einer materialistischen Theorie der Subjektivität und die Idee eines ökologischen Materialismus sind Konsequenzen der Denkbewegung Alfred Schmidts, die hinsichtlich seines philosophischen Beitrags zu Marx in den hier gesammelten Studien dokumentiert ist.

Spenglers Nachleben

Studien zu einer verdeckten Wirkungsgeschichte

Herausgegeben von Christian Voller, Gottfried Schnödl
und Jannis Wagner



282 Seiten

Paperback

28,00 Euro

ISBN 978-3-86674-571-1

Auch als E-Book:

E-PUB: 22,99 Euro

ISBN 978-3-86674-719-7

Oswald Spengler war ein einflussreicher Denker und ausgesprochen populär: Dennoch ist der Autor von »Der Untergang des Abendlandes« binnen kürzester Zeit von der diskursiven Bildfläche verschwunden. Anlässlich des 100. Erscheinungs-Jahrestages der seinerzeit viel Aufsehen erregenden Schrift versammelt »Spenglers Nachleben« Beiträge aus unterschiedlichen kulturwissenschaftlichen Bereichen, die der Frage nachgehen, welchen Einfluss Spenglers Denken auch nach dessen »Überwindung« auf die europäische Geistesgeschichte hatte. Im Zentrum stehen dabei die Begriffe Kultur, Technik und (Ende der) Geschichte, die in Spenglers Arbeit auf eine eigentümliche und – so die Hypothese dieser Beiträge – keineswegs folgenlose Weise zusammenfanden.

Leo Löwenthal/Siegfried Kracauer
In steter Freundschaft
Briefwechsel



Herausgegeben von Peter-Erwin Jansen und Christian Schmidt



292 Seiten

Paperback

24,00 Euro

ISBN 978-3-93492-027-9

**Der erstmals publizierte
Briefwechsel von
Leo Löwenthal und
Siegfried Kracauer**

Das 20. Jahrhundert ließ bürgerliches Leben in Weltkriegen, Inflation, Revolution und industriellem Massenmord versinken. Die Stetigkeit der bürgerlichen »Normalität«, an der sich die Individuen bis dahin ausrichten konnten, wurde zerstört. Wo die äußere Kontinuität des Bürgerlichen vergangen ist, kann Stetigkeit nur noch von den Individuen gestiftet werden. »In steter Freundschaft«, der Briefwechsel zwischen Leo Löwenthal und Siegfried Kracauer, ist ein Dokument des Aufbegehrens gegen den Verlust der Kontinuität. Er zeigt, wie zwei der bedeutendsten kritischen Intellektuellen des 20. Jahrhunderts angesichts der Katastrophen ihre Freundschaft im Gleichklang mit ihren geistigen Positionen entwickeln und bewahren konnten. Der hier erstmals publizierte Briefwechsel, der etwa 180 Briefe umfaßt, beginnt im Jahre 1922 und endet erst mit Kracauers Tod im Jahre 1966. Er zeigt nicht nur die Beständigkeit der Freundschaft von Löwenthal und Kracauer, sondern auch, wie kompliziert das Beziehungsgeflecht zwischen Löwenthal, Kracauer, Adorno, Benjamin und Bloch oft war. Löwenthals letzte umfassende Rede, gehalten auf einer Konferenz zu Ehren von Siegfried Kracauer, vervollständigt den Band.

Sabine Hollewedde

Freiheit und ihre Dialektik

Kritik der Philosophie in der kritischen Theorie



300 Seiten

Paperback

32,00 Euro

ISBN 978-3-86674-638-1

Auch als E-Book:

PDF: 978-3-86674-896-5

E-PUB: 978-3-86674-897-2

23,99 Euro

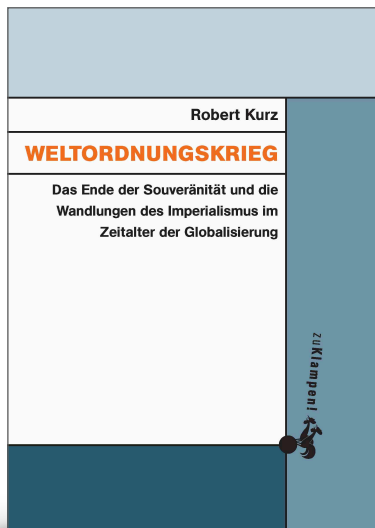
Freiheit ist ein grundlegender Begriff der Philosophie. Ihm verdankte die Französische Revolution ihre Durchsetzungskraft. Er bestimmt die Verfassung der durch diese Revolution erkämpften bürgerlichen Gesellschaft, und er ist für die ökonomische Basis dieser Gesellschaft, die kapitalistische Produktionsweise, konstitutiv. Aktuelle philosophische und politische Diskussionen drehen sich um ihn oder um das, was unter Freiheit von den widerstreitenden Positionen verstanden wird. Doch so zentral der Begriff der Freiheit für die gegenwärtige Gesellschaft und für die neuere Philosophie auch ist, so unklar sind die Debatten darüber. Sabine Hollewedde bringt Licht in das Dunkel dieser Debatten.

Robert Kurz

Weltordnungskrieg

Das Ende der Souveränität und die Wandlungen des Imperialismus im Zeitalter der Globalisierung

Herausgegeben von Roswitha Scholz



458 Seiten

Paperback

38,00 Euro

ISBN 978-3-86674-637-4

Auch als E-Book:

PDF: 978-3-86674-859-0

E-PUB: 978-3-86674-898-9

28,99 Euro

Mit der Globalisierung ging die Hoffnung einher, dass die kriegesischen Auseinandersetzungen imperialer Mächte durch einen friedlichen Wettstreit konkurrierender Marktteilnehmer ersetzt würden. Robert Kurz entlarvt diese Hoffnung als Täuschung. Globalisierung ist für ihn Imperialismus mit anderen Mitteln, ein Imperialismus, der sich längst in einen Weltordnungskrieg verwandelt hat.

Fast zwanzig Jahre nach seinem ersten Erscheinen hat »Weltordnungskrieg« nichts von seiner Aktualität verloren. Die Zerfallsprozesse, die sogenannten militärischen Interventionen, Stellvertreterkriege sowie ihre Folgen, die Hungerkatastrophen, Flüchtlingsströme und Umweltzerstörungen nehmen immer weiter zu.

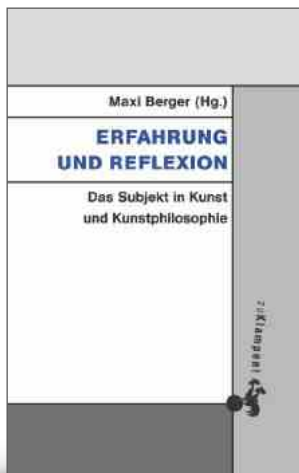
Mit einem Nachwort zur Wiederauflage von Herbert Böttcher.

Grundlinien kritischen Denkens

Publikationen aus dem Peter Bulthaup Archiv

Herausgegeben von Michael Städtler und Maxi Berger für das
Gesellschaftswissenschaftliche Institut Hannover e.V.

Band 1



Maxi Berger (Hg.)
Erfahrung und Reflexion
Das Subjekt in Kunst und
Kunstphilosophie

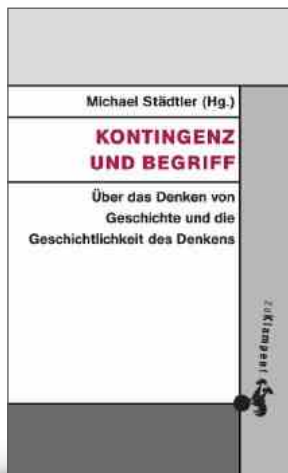
150 Seiten
Paperback
17,80 Euro
ISBN 978-3-86674-566-7

Auch als E-Book:

E-PUB: 978-3-86674-710-4
14,99 Euro



Band 2



Michael Städtler (Hg.)
Kontingenz und Begriff
Über das Denken von Geschichte und
die Geschichtlichkeit des Denkens

148 Seiten
Paperback
17,00 Euro
ISBN 978-3-86674-588-9

Auch als E-Book:

E-PUB: 978-3-86674-732-6
12,99 Euro



Michael Städtler (Hg.)
Kritik und System
Erkenntnistheoretische Grundlagen kritischer Theorie



Band 3



128 Seiten

Paperback

14,80 Euro

ISBN 978-3-86674-624-4

Auch als E-Book:

PDF: 978-3-86674-851-4

E-PUB: 978-3-86674-852-1

10,99 Euro

Kritische Theorie hat es mit Gegenständen zu tun, die als unvernünftig und insofern als falsch zu bestimmen sind. Damit stellt sich die Frage, wie in Wahrheit über Falsches zu reden sei, wie kritische Erkenntnis sich erkenntnistheoretisch begründen lasse; denn ließe sie sich nicht begründen, könnte sie keine Geltung beanspruchen und wäre keine Erkenntnis. Die kritische Theorie ist deshalb angehalten, sich von der Tradition philosophischer Erkenntnistheorie, die im Systembegriff kulminiert, abzugrenzen: nichts von ihr abstrakt durchzustreichen, aber alles mit Bestimmtheit der Kritik zu unterziehen.

Dieser dritte Band der Reihe »Grundlinien kritischen Denkens« erörtert theoretische Grundlagen jeglicher Kritik, die mehr als bloße Haltung oder pragmatische Mitgestaltung sein will.

Max Horkheimer, Erich Fromm, Herbert Marcuse u. a.

Studien über Autorität und Familie

**Forschungsberichte aus dem Institut für
Sozialforschung**



954 Seiten

Paperback

49,00 Euro

ISBN 978-3-93492-049-1

**Das Grundlagenwerk der
Familiensoziologie im
deutschsprachigen Raum**

Die Studien über Autorität und Familie sind neben der Zeitschrift für Sozialforschung das wichtigste kollektive Werk des frühen Frankfurter Instituts für Sozialforschung. Sie wurden zum Grundlagenwerk der Familiensoziologie und begründeten die empirische Sozialforschung im deutschsprachigen Raum. Horkheimers Programm einer Durchdringung von Empirie mit materialistischer Theorie wird in ihnen paradigmatisch an der Familie als zentraler Instanz der Sozialisation durchgeführt. Die Studien umfassen drei Abteilungen. In der ersten Abteilung umreißen Horkheimer, Fromm und Marcuse in großen theoretischen Entwürfen die allgemeine kulturtheoretische, die sozialpsychologische und die ideengeschichtliche Dimension des Verhältnisses von Autorität und Familie. Die zweite Abteilung dokumentiert die empirischen Untersuchungen des Instituts. Dabei werden nicht nur die Ergebnisse der einzelnen Erhebungen etwa bei Arbeitern und Angestellten, bei Jugendlichen oder bei Arbeitslosen dargelegt, sondern immer auch die angewandten Methoden ausgewiesen und die verfolgten Ziele erläutert. Die dritte Abteilung enthält verschiedene Einzelstudien und Literaturberichte.

Weitere Kritische Theorie bei zu Klampen im Überblick

Bockelmann, Eske
Im Takt des Geldes
511 Seiten, 38,00 Euro
978-3-86674-180-5

Chomsky, Noam
Wirtschaft und Gewalt
432 Seiten, 28,00 Euro
978-3-86674-520-9

Decker, Oliver
Der Warenkörper
320 Seiten, 38,00 Euro
978-3-86674-149-2

Decker, Oliver u. a. (Hg.)
Die Mitte in der Krise
176 Seiten, 24,00 Euro
978-3-86674-172-0

Felixmüller, Maria
Produktive Unordnung
224 Seiten, 30,00 Euro
978-3-86674-567-4

**Kombipaket Kritische
Theorie zur Zeit/Men-
schentiere, Sensationen**
361 Seiten, 48,00 Euro
978-3-86674-038-9

Knahl, A./Müller, J./
Städtler, M. (Hg.)
Mit und gegen Hegel
250 Seiten, 28,00 Euro
978-3-92424-591-7

Kramer, Sven
**Rätselfragen und wolkige
Stellen**
178 Seiten, 28,00 Euro
978-3-92424-519-1

Kuhne, Frank
Begriff und Zitat bei Marx
170 Seiten, 23,00 Euro
978-3-92424-549-8

Schiller, Hans-Ernst
**Ethik in der Welt des Kapi-
tals**
239 Seiten, 28,00 Euro
978-3-86674-148-5

Schiller, Hans-Ernst
Hegels objektive Vernunft
208 Seiten, 28,00 Euro
978-3-86674-623-7

Seiwert, Elvira
Enthüllungen
294 Seiten, 36,00 Euro
978-3-86674-547-6

Stender, Wolfram
Kritik und Vernunft
401 Seiten 34,00 Euro
978-3-92424-555-9

Türcke, Christoph
Der tolle Mensch
176 Seiten, 18,00 Euro
978-3-86674-413-4

Die neue Geschäftigkeit
127 Seiten, 16,00 Euro
978-3-92424-514-6

Fundamentalismus
154 Seiten, 18,00 Euro
978-3-934920-31-6

Gewalt und Tabu
143 Seiten, 16,00 Euro
978-3-86674-414-1

Jesu Traum
158 Seiten, 16,00 Euro
978-3-86674-061-7

Kassensturz
142 Seiten, 18,00 Euro
978-3-86674-153-9

Religionswende
113 Seiten, 18,00 Euro
978-3-92424-551-1

Sexus und Geist
249 Seiten, 24,00 Euro
978-3-86674-411-0

Vermittlung als Gott
138 Seiten, 18,00 Euro
978-3-92424-505-4

Quote, Rasse, Gender(n)
120 Seiten, 14,00 Euro
978-3-86674-810-1

zu Klampen Verlag | Röse 21 | 31832 Springe
Tel. 050 41 80 11 33
E-Mail info@zuklampen.de
www.zuklampen.de

